

Knödel, Klamauk & ein Kriminalfall

Reutte | Kultur | 24. September 2019 | Bogdan Dujic



Nach einem Selfie mit der Leiche versuchen professionelle Profiler, den Mordfall mithilfe der Gäste zu lösen. RS-Foto: Wimmer

Kulinarische Verbrecherjagd zum Lachen und Mitraten

Zunächst feiert Sigi noch fröhlich seinen 40. Geburtstag, doch nach dem Verzehr von Knödel mit Suppe und Salat sackt er auf einmal leblos auf seinem Platz zusammen. Was ist passiert? Hat eine „Überdosis Schnittlauch“ dem Jubilar den Todesstoß versetzt oder befindet sich ein Mörder unter den Geburtstagsgästen? – Die Ehrwalder „Kulissenschieber“ laden in der heurigen Theatersaison zum unterhaltsamen Krimi-Dinner, das nicht nur kulinarisch punktet, sondern v. a. auch durch lustige Improvisation und Interaktion mit dem Publikum überzeugt.

Zur Premiere des „Knödelkrimis“ in den Ehrwalder Zugspitzsaal am 20. September waren zahlreiche Gäste erschienen: u. a. Bürgermeister Martin Hohenegg, Pfarrer Herbert Kassebacher und auch Autorin Katharina Trojer (die nach einer Idee von Joseph Holzkecht das Krimi-Stück auf Papier festgehalten hat). Sie alle werden zu Verdächtigen und dürfen mitspielen und mitraten.

EIN MÖRDERISCHES FEST.

Eine klassische Theaterbühne gibt es diesmal nicht, der ganze Saal wird „bespielt“. Die Theaterbesucher sind zugleich die Geburtstagsgäste. Schon beim Eingang begrüßen Geburtstagskind Sigi (Gerald Paschinger) und seine Frau Elli (Andrea Kotz) sowie ihre Freunde Theo (Gerwin Kronspiess) und Nelli (Sylvia Skabraut) charmant die Gratulanten, sodass sich alle sofort willkommen fühlen. Nach mitreißender Musik und Polonaise erreicht der Abend seinen tragischen Höhepunkt. Sigi wird seine Leibspeise zum Verhängnis und er bricht mausetot zusammen. Ein ungewöhnlicher Hautausschlag ruft den Profiler Dr. Anton Sturm (Gert Köpfler) sowie seine Polizei-Kollegin Resi Aufderspur (Liesi Klotz) auf den Plan. Um den kniffligen Fall zu lösen, müssen sie den Tathergang genauestens rekonstruieren. Die Besucher dürfen auch Tipps abgeben, bevor die überraschende Lösung am Ende des Abends zutage tritt.

THEATER ALS TEAMERFOLG.

Die „Kulissenschieber“ bieten mit „Der Knödelkrimi“ einen kurzweiligen und unterhaltsamen Theater-Abend. Wer leckere selbstgemachte Knödel und „Agathe Christie“-Fälle mag, ist hier bestens aufgehoben. Die gut aufgelegten Darsteller sowie die Interaktionen mit den Zuschauern versprühen jede Menge Witze und gute Laune. Das gesamte Team der „Kulissenschieber“, auch die Personen „Hinter der Bühne“ für Maske, Technik, Dekoration & Kulissenbau, Empfang und Küche machen einen tollen Job und sorgen somit für eine gelungene Wohlfühlatmosphäre. Gott sei Dank ist „nur ein Knödel vergiftet“ stellt Obmann Gert Köpfler als Dr. Anton Sturm am Ende seiner Analyse fest. Also auch für die folgenden Freitagabend-Vorstellungen gilt: Anschauen, lachen & genießen!

Karten. TVB Ehrwald. Tel. +43 (0) 5673 20000.

